LANGUAGE:	DE
CATEGORY:	ORIG
FORM:	F02
VERSION:	R2.0.9.S01
SENDER:	ENOTICES
CUSTOMER:	amenge
NO_DOC_EXT:	2017-070591
SOFTWARE VERSION:	9.5.2
ORGANISATION:	ENOTICES
COUNTRY:	EU
PHONE:	/
E-mail:	achim.menge@muehlenkreiskliniken.de
NOTIFICATION TECHNICAL:	YES
NOTIFICATION PUBLICATION:	YES

Auftragsbekanntmachung

Dienstleistungen

Richtlinie 2014/24/EU

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber

I.1) **Name und Adressen**

Mühlenkreiskliniken (AöR), Hans-Nolte-Straße 1, 32429 Minden
126026886
Hans-Nolte-Straße 1
Minden
32429
Deutschland
Kontaktstelle(n): Zentraleinkauf
Telefon: +49 5717902412
E-Mail: achim.menge@muehlenkreiskliniken.de
Fax: +49 571790292412
NUTS-Code: DEA46
Internet-Adresse(n):
Hauptadresse: http://www.muehlenkreiskliniken.de

I.1) **Name und Adressen**

Mühlenkreiskliniken (AöR), Johannes Wesling Klinikum Minden, Hans-Nolte-Straße 1, 32429 Minden
126026886
Hans-Nolte-Straße 1
Minden
32429
Deutschland
Kontaktstelle(n): Zentraleinkauf
Telefon: +49 5717902412
E-Mail: achim.menge@muehlenkreiskliniken.de
Fax: +49 571790292412
NUTS-Code: DEA46
Internet-Adresse(n):
Hauptadresse: http://www.muehlenkreiskliniken.de

I.1) **Name und Adressen**

Mühlenkreiskliniken (AöR), Krankenhaus Lübbecke-Rahden, Virchowstraße 65, 32312 Lübbecke
126026886
Hans-Nolte-Straße 1
Minden
32429
Deutschland
Kontaktstelle(n): Zentraleinkauf
Telefon: +49 5717902412
E-Mail: achim.menge@muehlenkreiskliniken.de
Fax: +49 571790292412

NUTS-Code: DEA46
Internet-Adresse(n):
Hauptadresse: http://www.muehlenkreiskliniken.de

I.1) **Name und Adressen**
Mühlenkreiskliniken (AöR), Krankenhaus Bad Oeynhausen, Wielandstr. 28, 32545 Bad Oeynhausen
126026886
Hans-Nolte-Straße 1
Minden
32429
Deutschland
Kontaktstelle(n): Zentraleinkauf
Telefon: +49 5717902412
E-Mail: achim.menge@muehlenkreiskliniken.de
Fax: +49 571790292412
NUTS-Code: DEA46
Internet-Adresse(n):
Hauptadresse: http://www.muehlenkreiskliniken.de

I.1) **Name und Adressen**
Mühlenkreiskliniken (AöR), Auguste Viktoria Klinik GmbH, Am Kokturkanal, 32545 Bad Oeynhausen
126026886
Hans-Nolte-Straße 1
Minden
32429
Deutschland
Kontaktstelle(n): Zentraleinkauf
Telefon: +49 5717902412
E-Mail: achim.menge@muehlenkreiskliniken.de
Fax: +49 571790292412
NUTS-Code: DEA46
Internet-Adresse(n):
Hauptadresse: http://www.muehlenkreiskliniken.de

I.1) **Name und Adressen**
Mühlenkreiskliniken (AöR), Mühlenkreis Service GmbH, Hans-Nolte-Straße 1, 32429 Minden
126026886
Hans-Nolte-Straße 1
Minden
32429
Deutschland
Kontaktstelle(n): Zentraleinkauf
Telefon: +49 5717902412
E-Mail: achim.menge@muehlenkreiskliniken.de
Fax: +49 571790292412
NUTS-Code: DEA46
Internet-Adresse(n):
Hauptadresse: http://www.muehlenkreiskliniken.de

I.1) **Name und Adressen**

Mühlenkreiskliniken (AöR), Medizinischen Versorgungszentrum, Hans-Nolte Str. 1, 32429 Minden
126026886
Hans-Nolte-Straße 1
Minden
32429
Deutschland
Kontaktstelle(n): Zentraleinkauf
Telefon: +49 5717902412
E-Mail: achim.menge@muehlenkreiskliniken.de
Fax: +49 571790292412
NUTS-Code: DEA46
Internet-Adresse(n):
Hauptadresse: http://www.muehlenkreiskliniken.de

I.2) **Gemeinsame Beschaffung**

Der Auftrag betrifft eine gemeinsame Beschaffung

I.3) **Kommunikation**

Die Auftragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter: http://root.deutsche-evergabe.de
Weitere Auskünfte erteilen/erteilt die oben genannten Kontaktstellen
Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen an folgende Anschrift:
Mühlenkreiskliniken (AöR), Submissionsstelle, Hans-Nolte Str. 1;32429 Minden
126026886
Hans-Nolte Str. 1
Minden
32429
Deutschland
Telefon: +49 5717902412
E-Mail: achim.menge@muehlenkreiskliniken.de
Fax: +49 571790292412
NUTS-Code: DEA46
Internet-Adresse(n):
Hauptadresse: http://www.muehlenkreiskliniken.de

I.4) **Art des öffentlichen Auftraggebers**

Einrichtung des öffentlichen Rechts

I.5) **Haupttätigkeit(en)**

Gesundheit

Abschnitt II: Gegenstand

II.1) **Umfang der Beschaffung**

II.1.1) **Bezeichnung des Auftrags:**

Jahresabschlussprüfung, incl. Anfertigung der damit im Zusammenhang stehenden Berichte

II.1.2) **CPV-Code Hauptteil**

79210000

II.1.3) **Art des Auftrags**

Dienstleistungen

II.1.4) **Kurze Beschreibung:**
Die Mühlenkreiskliniken (AöR) beabsichtigen einen Vertrag über die Erbringung von Wirtschaftsprüfungsleistungen (insbesondere zur Prüfung von Jahresabschlüssen unter Einbeziehung der Buchführung gemäß § 30 Krankenhausgestaltungsgesetzt NRW (KHGG NRW) und den § 114a GO NW in entsprechender Anwendung der §§ 316 ff. HGB, Prüfungserweiterung: Prüfung nach § 53 HGrG, etc.) abzuschließen.
Die Beauftragung erfolgt stufenweise jährlich. Die erste Stufe, beginnend ab dem 01.01.2018, mit der Jahresabschlussprüfung für das Jahr 2017, ist fest beauftragt. Die Beauftragung weiterer Stufen erfolgt jeweils für ein Jahr in Abhängigkeit von der Ernennung durch den Verwaltungs- bzw. Aufsichtsrat. Ein Anspruch auf Beauftragung weiterer Stufen besteht nicht.

II.1.5) **Geschätzter Gesamtwert**

II.1.6) **Angaben zu den Losen**
Aufteilung des Auftrags in Lose: nein

II.2) **Beschreibung**

II.2.1) **Bezeichnung des Auftrags:**

II.2.2) **Weitere(r) CPV-Code(s)**
79210000
79212400
79212100
79212500

II.2.3) **Erfüllungsort**
NUTS-Code: DEA46
Hauptort der Ausführung:
32429 Minden

II.2.4) **Beschreibung der Beschaffung:**
Die Mühlenkreiskliniken sind ein in der Rechtsform einer Anstalt des öffentlichen Rechts (AöR), unter der Trägerschaft des Kreises Minden-Lübbecke, zusammengefasster Verbund des Johannes Wesling Klinikums Minden, des Krankenhauses Lübbecke-Rahden und des Krankenhauses Bad Oeynhausen. Tochtergesellschaften sind die Auguste-Viktoria-Klinik Bad Oeynhausen GmbH sowie die Mühlenkreis Service GmbH. Die August-Viktoria-Klinik ist Gesellschafterin des MVZ Mühlenkreiskliniken GmbH, Minden.
Prüfung des Jahresabschlusses der Mühlenkreiskliniken unter Einbeziehung der Buchführung und den § 114a GO NW in entsprechender Anwendung der §§ 316 ff. HGB Prüfungserweiterung: Prüfung nach § 53 HGrG
Johannes Wesling Klinikum Minden:
Prüfung des Jahresabschlusses nach der Krankenhausbuchführungsverordnung unter Einbeziehung der Buchführung und Lagebericht gemäß §§ 316 ff. HGB und gemäß den Vorschriften des § 30 KHGG NRW
Prüfungserweiterungen:
Prüfung nach §§ 30 Abs. 2, 21 Abs. 8 KHGG NRW
Prüfung nach § 4 Abs. 3 KH EntgG
Prüfung nach § 4 Abs. 8 KH EntgG
Prüfung nach § 4 Abs. 9 KH EntgG
Prüfung nach § 8 Abs. 10 KH EntgG (im Fall einer Pflicht zur Testierung)
Prüfung nach § 17a Abs. 7 2 KHG
Prüfung nach § 53 HGrG

Krankenhaus Lübbecke-Rahden
Prüfung des Jahresabschlusses nach der Krankenhausbuchführungsverordnung unter Einbeziehung der Buchführung und Lagebericht gemäß §§ 316 ff. HGB und gemäß den Vorschriften des § 30 KHGG NRW
Prüfungserweiterungen:
Prüfung nach §§ 30 Abs. 2, 21 Abs. 8 KHGG NRW
Prüfung nach § 4 Abs. 3 KH EntgG
Prüfung nach § 4 Abs. 8 KH EntgG
Prüfung nach § 4 Abs. 9 KH EntgG
Prüfung nach § 8 Abs. 10 KH EntgG (im Fall einer Pflicht zur Testierung)
Prüfung nach § 17a Abs. 7 2 KHG
Prüfung nach § 53 HGrG
Krankenhaus Bad Oeynhausen
Prüfung des Jahresabschlusses nach der Krankenhausbuchführungsverordnung unter Einbeziehung der Buchführung und Lagebericht gemäß §§ 316 ff. HGB und gemäß den Vorschriften des § 30 KHGG NRW
Prüfungserweiterungen:
Prüfung nach §§ 30 Abs. 2, 21 Abs. 8 KHGG NRW
Prüfung nach § 4 Abs. 3 KH EntgG
Prüfung nach § 4 Abs. 8 KH EntgG
Prüfung nach § 4 Abs. 9 KH EntgG
Prüfung nach § 8 Abs. 10 KH EntgG (im Fall einer Pflicht zur Testierung)
Prüfung nach § 17a Abs. 7 2 KHG
Prüfung nach § 53 HGrG
Auguste Viktoria Klinik Bad Oeynhausen GmbH
Prüfung des Jahresabschlusses der Gesellschaft unter Einbeziehung der Buchführung und den Lagebericht gemäß §§ 316 ff. HGB und gemäß den Vorschriften des § 30 KHGG NRW
Prüfungserweiterungen:
Prüfung nach §§ 30 Abs. 2, 21 Abs. 8 KHGG NRW
Prüfung nach § 4 Abs. 3 KH EntgG
Prüfung nach § 4 Abs. 8 KH EntgG
Prüfung nach § 4 Abs. 9 KH EntgG
Prüfung nach § 8 Abs. 10 KH EntgG (im Fall einer Pflicht zur Testierung)
Prüfung nach § 17a Abs. 7 2 KHG
Prüfung nach § 53 HGrG
Mühlenkreis Service GmbH
Prüfung des Jahresabschlusses der Gesellschaft unter Einbeziehung der Buchführung und den Lagebericht gemäß §§ 316 ff. HGB
Prüfungserweiterungen:
Prüfung nach § 53 HGrG
MVZ Mühlenkreiskliniken GmbH
Prüfung des Jahresabschlusses der Gesellschaft unter Einbeziehung der Buchführung und den Lagebericht gemäß §§ 316 ff. HGB
Prüfung DAWI
Prüfung der Abgrenzung der Dienstleistungen von allgemeinem wirtschaftlichen Interesse von den Dienstleistungen außerhalb des allgemeinen wirtschaftlichen Interesses.
Sonstiges:

Die Berichte sind in einer Auflage von min. jeweils 45 Berichtsexemplare und 45 Testatsexemplaren auszuliefern.
Der Bericht für die Auguste Viktoria Klinik Bad Oeynhausen GmbH muss bis zur ersten Märzwoche vorliegen

II.2.5) **Zuschlagskriterien**
Die nachstehenden Kriterien
Qualitätskriterium - Name: Qualität und Güte des angebotenen Prüfungskonzeptes (Prüfungsteam, Pürfungsansätze, Prüfungsmethodik) / Gewichtung: 50
Preis - Gewichtung: 50

II.2.6) **Geschätzter Wert**

II.2.7) **Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems**
Laufzeit in Monaten: 12
Dieser Auftrag kann verlängert werden: ja
Beschreibung der Verlängerungen:
Die Beauftragung erfolgt stufenweise jährlich. Die erste Stufe, beginnend ab dem 01.01.2018, mit der Jahresabschlussprüfung für das Jahr 2017, ist fest beauftragt. Die Beauftragung weiterer Stufen erfolgt jeweils für ein Jahr in Abhängigkeit von der Ernennung durch den Verwaltungs- bzw. Aufsichtsrat. Ein Anspruch auf Beauftragung weiterer Stufen besteht nicht.

II.2.9) **Angabe zur Beschränkung der Zahl der Bewerber, die zur Angebotsabgabe bzw. Teilnahme aufgefordert werden**
Geplante Mindestzahl: 3
Höchstzahl: 10
Objektive Kriterien für die Auswahl der begrenzten Zahl von Bewerbern:
Teilnahmeanträge sind unter Berücksichtigung der in dieser Bekanntmachung enthaltenen Anforderung zu erstellen und einzureichen. Inhaltliche Abweichungen davon können zum Ausschluss des Bewerbers führen.
Die Teilnahmeanträge sind in zweifacher Ausfertigung schriftlich in einem verschlossenen Umschlag mit der Aufschrift „Nicht öffnen – Teilnahmeantrag Wirtschaftsprüfungsleistungen Mühlenkreiskliniken (AöR)“ bei der unter Ziffer I.1) genannten Stelle einzureichen.
Für die Fristwahrung kommt es auf den Eingang beim Auftraggeber an. Teilnahmeanträge in elektronischer Form (z. B. Telegramm, Telefax, Telex, Telebrief, Email oder ähnliches) werden nicht berücksichtigt.
Weitergehende Unterlagen werden im Teilnahmewettbewerb nicht zur Verfügung gestellt. Etwaige Fragen im Teilnahmewettbewerb sind in Textform an die unter Ziffer I.1) genannte Stelle zu richten. Rechtzeitig vor Ablauf der Bewerbungsfrist gemäß Ziffer IV.2.2) vorliegende sachdienliche Fragen oder Hinweise der Bewerber werden durch den Auftraggeber anonymisiert beantwortet. Nach Auswertung der Teilnahmeanträge beabsichtigt der Auftraggeber - soweit nach dem Wettbewerbsergebnis möglich -, drei bis fünf am besten geeigneten Bewerber zur Angebotsabgabe aufzufordern. Die Auswahl der Teilnehmer erfolgt bei Vollständigkeit der vorzulegenden Erklärungen und Nachweise gemäß Ziffer III.1.1) bis III.1.3) durch Bewertung der vorgelegten Unterlagen nach folgender Maßgabe:
i. Referenzen (Gewichtung: 52 %);
Krankenhäuser der Maximalversorgung/Universitätskliniken (max. 5 Referenzen werden gewertet, je Referenz 4 Punkte)
Krankenhäuser in kommunaler Trägerschaft (max. 5 Referenzen werden gewertet, je Referenz 4 Punkte)
MVZ, Medizinische Versorgungszentren (max. 3 Referenzen werden gewertet, je Referenz 2 Punkte)
Service GmbH (max. 3 Referenzen werden gewertet, je Referenz 2 Punkte)
ii. Anzahl der Berufsträger - Wirtschaftsprüfer entsprechend der Wirtschaftsprüferordnung oder vergleichbar (Gewichtung: 20%: Je WP 4 Punkte, max. 20 Punkte, max. 5 werden gewertet);

iii. Anzahl der Mitarbeiter im Unternehmen (Gewichtung: 18 %: max. 45 Mitarbeiter werden gewertet, je 5 MA 2 Punkte);
iv. Anzahl der IT-Spezialisten im Unternehmen (Gewichtung: 4 %: Je IT-Spezialist 1 Punkt, max. 4 werden gewertet);
v. Anzahl Steuer-Rechtsanwälte im Unternehmen (Gewichtung: 6 %: Je RA 2 Punkte, max. 3 werden gewertet)

II.2.10) **Angaben über Varianten/Alternativangebote**
Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

II.2.11) **Angaben zu Optionen**
Optionen: nein

II.2.12) **Angaben zu elektronischen Katalogen**

II.2.13) **Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**
Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14) **Zusätzliche Angaben**
Zuschlagskriterien und Unterkriterien sowie deren Gewichtung ergeben sich aus den weiteren Vergabeunterlagen

Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Angaben

III.1) **Teilnahmebedingungen**

III.1.1) **Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister**
Auflistung und kurze Beschreibung der Bedingungen:
1. Aussagekräftige Unternehmensdarstellung mit Angabe von Namen, Sitz und Rechtsform der Gesellschaft
2. Erklärungen, aus denen hervorgeht, dass
- über das Vermögen kein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzliches Verfahren eröffnet oder die Eröffnung beantragt oder dieser Antrag mangels Masse abgelehnt worden ist,
- es sich in Liquidation befindet,
- es nachweislich keine schwere Verfehlung begangen hat, die seine Zuverlässigkeit als Bewerber in Frage stellt,
- es seine Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung nicht ordnungsgemäß erfüllt hat,
- es im Vergabeverfahren vorsätzlich unzutreffende Erklärungen in Bezug auf seine Eignung abgegeben hat.
3. Aktueller Nachweis der Eintragung in ein Berufs- und Handelsregister (Auszug Gewerbezentralregister).
4. Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes und einer Krankenkasse (diejenige, bei der die meisten Mitarbeiter des Bewerbers versichert sind), dass der Bewerber seiner Verpflichtung zur Zahlung von Steuern sowie Beiträgen zur Sozialversicherung ordnungsgemäß nachgekommen ist (Nachweise; Kopien sind ausreichend; das Ausstellungsdatum darf nicht älter sein als sechs Monate gerechnet vom Datum der Veröffentlichung dieser Bekanntmachung).
5. Nachweis über die Befähigung der mit den Prüfungsleistungen beauftragten Wirtschaftsprüfer zur Durchführung der Jahresabschlüsse gemäß §§ 316 ff. HGB durch Vorlage der Bescheinigung über die Teilnahme am System der Qualitätskontrolle nach §§ 57a, 136 Abs. 1 Wirtschaftsprüferordnung (WPO).

III.1.2) **Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit**
Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

1. Eigenerklärung über die Umsätze jeweils der Geschäftsjahre 2014, 2015 und 2016 deutschlandweit und der Niederlassung, die die Prüfung durchführen würde, aufgeteilt nach Gesamt, Umsatz der Leistung, die Gegenstand der Vergabe ist.
2. Anzahl der Mitarbeiter (jährliches Mittel) jeweils in den Geschäftsjahren 2014, 2015 und 2016 deutschlandweit und von der Niederlassung, die die Prüfung durchführen würde, nach Anzahl der Mitarbeiter, Anzahl der Mitarbeiter mit Wirtschaftsprüfer-Qualifikation, Anzahl der Anzahl der IT-Spezialisten, Anzahl der Steuer-Fachanwälte

III.1.3) **Technische und berufliche Leistungsfähigkeit**

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:
1. Eigenerklärung, aus der das jährliche Mittel der vom Bewerber in den letzten drei Jahren Beschäftigten (nach Berufsgruppen) und die Anzahl seiner Führungskräfte ersichtlich ist.
2. Bescheinigungen über die berufliche Befähigung der Führungskräfte des Bewerbers.
3. Nachweis einschlägiger Erfahrungen durch eine Aufstellung der wesentlichen, innerhalb der letzten fünf Jahre erbrachten vergleichbaren Wirtschaftsprüfungsleistungen.
Möglicherweise geforderte Mindeststandards:
Mindestens jeweils eine Referenz (Jahresabschlussprüfung von) zu folgenden Punkten, wobei es auch zulässig ist, wenn sich ein oder mehrere Punkte aus einem Referenzprojekt ergeben:
- Krankenhäusern mit mehrheitlich öffentlicher Trägerschaft
- Maximalversorgung mit mehr als 600 Betten oder vergleichbaren Unikliniken,
- Medizinische Versorgungszentren und
- Service GmbH‘s

Jeweils unter Angabe von Auftraggeber, erbrachten Leistungen, Ausführungszeitraum (von bis), Unternehmensgröße, Ansprechpartner (Name, Funktion und Kontaktdaten).

III.1.5) **Angaben zu vorbehaltenen Aufträgen**

III.2) **Bedingungen für den Auftrag**

III.2.1) **Angaben zu einem besonderen Berufsstand**

Die Erbringung der Dienstleistung ist einem besonderen Berufsstand vorbehalten
Verweis auf die einschlägige Rechts- oder Verwaltungsvorschrift:
Nachweis über die Befähigung der mit den Prüfungsleistungen beauftragten Wirtschaftsprüfer zur Durchführung der Jahresabschlüsse gemäß §§ 316 ff. HGB durch Vorlage der Bescheinigung über die Teilnahme am System der Qualitätskontrolle nach §§ 57a, 136 Abs. 1 Wirtschaftsprüferordnung (WPO).

III.2.2) **Bedingungen für die Ausführung des Auftrags:**

III.2.3) **Für die Ausführung des Auftrags verantwortliches Personal**

Verpflichtung zur Angabe der Namen und beruflichen Qualifikationen der Personen, die für die Ausführung des Auftrags verantwortlich sind

Abschnitt IV: Verfahren

IV.1) **Beschreibung**

IV.1.1) **Verfahrensart**

Verhandlungsverfahren

IV.1.3) **Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem**

IV.1.4) **Angaben zur Verringerung der Zahl der Wirtschaftsteilnehmer oder Lösungen im Laufe der Verhandlung bzw. des Dialogs**

Abwicklung des Verfahrens in aufeinander folgenden Phasen zwecks schrittweiser Verringerung der Zahl der zu erörternden Lösungen bzw. zu verhandelnden Angebote

IV.1.5) **Angaben zur Verhandlung**
Der öffentliche Auftraggeber behält sich das Recht vor, den Auftrag auf der Grundlage der ursprünglichen Angebote zu vergeben, ohne Verhandlungen durchzuführen

IV.1.6) **Angaben zur elektronischen Auktion**

IV.1.8) **Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)**
Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: nein

IV.2) **Verwaltungsangaben**

IV.2.1) **Frühere Bekanntmachung zu diesem Verfahren**

IV.2.2) **Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge**
Tag: 02/07/2017
Ortszeit: 23:59

IV.2.3) **Voraussichtlicher Tag der Absendung der Aufforderungen zur Angebotsabgabe bzw. zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber**
Tag: 17/07/2017

IV.2.4) **Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können:**
Deutsch

IV.2.6) **Bindefrist des Angebots**
Laufzeit in Monaten: 12 (ab dem Schlusstermin für den Eingang der Angebote)

IV.2.7) **Bedingungen für die Öffnung der Angebote**

Abschnitt VI: Weitere Angaben

VI.1) **Angaben zur Wiederkehr des Auftrags**
Dies ist ein wiederkehrender Auftrag: ja
Voraussichtlicher Zeitpunkt weiterer Bekanntmachungen:
12 bis 48 Monate

VI.2) **Angaben zu elektronischen Arbeitsabläufen**

VI.3) **Zusätzliche Angaben:**

VI.4) **Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren**

VI.4.1) **Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren**
Vergabekammer bei der Bezirksregierung Münster
Albrecht-Thaer-Straße 9
Münster
48147
Deutschland
Telefon: +49 2514111691
E-Mail: vergabekammer@bezreg-muenster.nrw.de
Fax: +49 2514112525

VI.4.2) **Zuständige Stelle für Schlichtungsverfahren**

VI.4.3) **Einlegung von Rechtsbehelfen**
Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:
Hinweis: Der Auftraggeber weist auf die Rechtsfolge des § 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 GWB hin, wonach ein

Nachprüfungsangebot unzulässig ist, wenn die Nachprüfung vom Bewerber/Bieter nicht innerhalb von 15 Tagen nach Zurückweisen einer Rüge durch den Auftraggeber benannt wird.
Der Auftraggeber weist ferner darauf hin, dass Rügen im Sinne des § 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 GWB unverzüglich, nach Maßgabe der vergaberechtlichen Rechtsprechung spätestens jedoch 14 Tage nach Erkennen des Verstoßes zu erheben sind.

VI.4.4) **Stelle, die Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erteilt**
Vergabekammer bei der Bezirksregierung Münster
Münster
Deutschland

VI.5) **Tag der Absendung dieser Bekanntmachung:**
26/05/2017